



Krumm- wischer Gemeinde- blatt

Jahrgang 2015 Nr. 1

Foto: JF Melsdorf | Claas S. Schmidt

Gründungsfeier der Jugendfeuerwehr Felde

Am 1. September 2014 wurde die Jugendfeuerwehr Felde gegründet. Es ist die 39. JFW im Kreis Rendsburg-Eckernförde. Neben den „alten Hasen“ aus Bredenbek und Krummwisch (ehemals Amt Eiderkanal) kamen Jugendliche aus den Ortschaften Felde, Westensee, Brux und Wrohe dazu.

Seit einem Jahr sind die Gemeinden mit der Planung und Organisation beschäftigt. Die Wehren brauchten die Zustimmung aller Gemeinderäte und ein Name musste gefunden werden.

Am 8. November fand dann die feierliche Indienstsetzung der Jugendfeuerwehr Felde statt. Alle Wehren standen auf dem Dorfplatz Felde Spalier, musikalisch begleitet vom Feuerwehrmusikzug aus Elsdorf-Westermühlen und die 40 neu eingekleideten Jugendlichen marschierten mit den Fahnenträgern ein. Danach folgten bei eisigen Temperaturen viele Ansprachen, unter anderem vom Wehrführer Felde Thomas Schmahl, der Bürgermeisterin aus Felde Bianca Dommes und Matthias Schütte, der als Abordnung vom Kreis anwesend war. Anschließend erhielten alle Jugendlichen ihre Gründungsurkunde.

Aus unserer Gemeinde gehören Svea Bauer, Jan-Daniel und Tim-Michel Behrens, Corinna und Svenja Möller, Saskia Eggers, Stefanie Kück, Lukas und Lennart Lenzmann dazu. Betreut wer-

den sie von Gunnar Geffke, André Opallach und Lennard Wohrab.

Zum Abschluß marschierten alle Wehren mit Musikzug zum Feuerwehrhaus, wo ein Imbiss auf alle Beteiligten wartete. Dort ließ man den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Text: Heike Eggers



*Die Redaktion des Gemeindeblattes
wünscht allen Bürgern der
Gemeinde Krummwisch ein besinnliches
und frohes Weihnachtsfest und für
das neue Jahr Gesundheit und Glück!*

Gemeinde Krummwich

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der
Gemeindevertretung Krummwich
am Montag, 6. Oktober 2014, 19:30 Uhr
im „Dörpshus“ in Krummwich

Beginn: 19:32 Uhr Ende: 20:51 Uhr

Anzahl der Besucher: 8

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 135 bis 138 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 30 - 32.

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| 1. Bürgermeister | Marko Schiefelbein |
| 2. Gemeindevertreterin | Gabriele Rose-Keszler |
| 3. Gemeindevertreterin | Sibylle Wackernagel |
| 4. Gemeindevertreter | Bernd Viertel |
| 5. Gemeindevertreter | Hartmut Clausnizer |
| 6. Gemeindevertreter | Kay Möller |
| 7. Gemeindevertreter | Björn Lenzmann |
| 8. Gemeindevertreter | Jann Petersen |

b) nicht stimmberechtigt:

- | | |
|-------------------|-------------------------------------|
| Jan-Heiko Münster | Amt Achterwehr
- Protokollführer |
| Herr Müller(KN) | Presse |

Es fehlten entschuldigt:

1. Gemeindevertreter Karsten Kruse

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Krummwich** waren durch Einladung vom 19.09.2014 zur Sitzung am **Dienstag, 06.10.2014, zu 19:30 Uhr**, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schiefelbein begrüßt die anwesenden Mitglieder und Besucher zu der Sitzung der Gemeindevertretung Krummwich. Er stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung Krummwich ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Änderungen an der Tagesordnung werden nicht gewünscht. Somit wird über folgende Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung :

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 01.07.2014
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragen
5. Informationen zum Ausbau der NOK Oststrecke
6. Förderung der Kindertagespflege

7. Anschaffung Geschirrspülmaschine Dörpshus
8. Verschiedenes

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 01.07.2014

Es werden keine Einwände erhoben.

Das Protokoll vom 01.07.2014 wird ohne weitere Änderungen beschlossen.

StV.: einstimmig dafür

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters

Herr Bgm Schiefelbein berichtet über verschiedene kommunale Angelegenheiten seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung. Insbesondere teilt er mit:

1. Die Einwohnerzahl am 01.10.2014 betrug 691.
2. Die Dächer am Dörpshus und am Feuerwehrgerätehaus wurden repariert.
3. Die Schalteranlage im Sicherungskasten des Dörpshus wird aus dem Sicherungskasten heraus verlegt.
4. Die Geschwindigkeitsmesstafel ist aufgestellt.

TOP 4 Einwohnerfragen

Günter Arndt fragt nach der Eiche am Parkplatz Groß Nordsee. Diese scheint eingegangen zu sein. Bürgermeister Schiefelbein wird sich der Sache annehmen.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

TOP 5 Informationen zum Ausbau der NOK Oststrecke

Bürgermeister Schiefelbein übergibt das Wort an die Herren, Mesenburg, Brockmann und Böge, welche anschaulich anhand einer Power-Point-Präsentation (liegt dem Protokoll als Anlage bei) den Sachstand zum Ausbau der NOK Oststrecke erläutern.

Fragen werden ausführlich beantwortet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird der Tagesordnungspunkt ohne Beschlussfassung verlassen.

TOP 6 Förderung der Kindertagespflege

Die Förderung der Kindertagespflege durch den Kreis besteht seit dem Jahr 2012. Der Kreis bezuschusst 1,00 € pro Betreuungsstunde. Der Zeitraum der Bezuschussung ist auf 2 Jahre festgelegt. Der Kreis hat nunmehr seinen Beschluss um weitere 2 Jahre verlängert.

Die Gemeinde Krummwich hat sich in der Vergangenheit nicht an der Förderung beteiligt. Eine erneute Beratung im Kultur- und Sozialausschuss hat ergeben, dass die Situation auch nicht geändert werden soll.

Es kommt daher zu folgendem Beschluss:

„Die Gemeinde Krummwich beteiligt sich nicht an der Förderung der Kindertagespflege.“

StV.: einstimmig dafür

TOP 7 Anschaffung Geschirrspülmaschine Dörpshus

Bürgermeister Schiefelbein gibt bekannt, dass die Geschirrspülmaschine zwischenzeitlich gekauft wurde. Die Kosten liegen über dem in der Sitzung vom 01.07.2014 festgelegten Rahmen von 2.000 € und belaufen sich auf insgesamt 2.436,07 €.

Bürgermeister Schiefelbein beantragt die ausserplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 436,07 € zu genehmigen.

Die Gemeindevertretung beschließt daraufhin ohne Aussprache:

„Die ausserplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 436,07 €

die bei der Anschaffung der Geschirrspülmaschine für das Dörpshus angefallen sind, werden genehmigt.“

StV.: einstimmig dafür

TOP 8 Verschiedenes

Bürgermeister Schiefelbein gibt folgende Termine bekannt:

Laternelaufen	14.11.2014 um 18.00 Uhr
Volkstrauertag	16.11.2014 um 10.00 Uhr

Des Weiteren gibt Bürgermeister Schiefelbein bekannt, dass die Möglichkeiten der Unterbringung von Asylbewerbern im Amtsgebiet immer begrenzter werden und die Zahl der dem Amt zugewiesenen Leute jedoch ständig steigt. Wenn jemand Möglichkeiten zur Unterbringung von Asylbewerbern hat, möge ein Hinweis an den Bürgermeister erfolgen oder direkt an die Amtsverwaltung.

Frau Rose-Keszler berichtet über die stattgefundene Veranstaltung „Spiele ohne Grenzen“ am 06.09.2014. Sie äussert Ihren Unmut, das von 14 Personen (9 Gemeindevertreter und 5 bürgerliche Mitglieder) lediglich 3 an dem Tag anwesend waren und den Stand der Gemeinde auf- und abgebaut sowie betreut haben. Sie appelliert an alle, sich im nächsten Jahr daran zu beteiligen. Ansonsten ist sie auch nicht mehr bereit sich zu engagieren.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Bürgermeister Schiefelbein bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 20:51 Uhr.

Betriebe in der Gemeinde Krummwich



Hans-Georg Blödorn - freischaffender Künstler

Bereits seit vierzig Jahren arbeitet Hans-Gerhard Blödorn als Maler und Grafiker in der Königsfurt 15 in Klein Königsförde. Bekannt sind vor allem die Kalender, die er seit nunmehr achtundzwanzig Jahren zusammen mit der Künstlerin Margrit Ewert, übrigens eine ehemalige Königsförderin, herausgibt. Diese Kalender werden nicht nur innerhalb Deutschlands verschickt, sondern einige Exemplare gehen in jedem Jahr auch ins Ausland, z.B. nach Australien. Neben den Kalendern stellt Herr Blödorn auch andere Radierungen her, zur Zeit arbeitet er an einer Lyrikedition mit Gedichten und Bildern, die in aufwendig hergestellten, handgearbeiteten Mappen verkauft werden. Nicht nur bei diesem Projekt, auch bei den Kalendern und weiteren Arbeiten spielt die Handarbeit eine große Rolle. In dem Atelier, das sich im Keller des Hauses befindet, sind alle Gerätschaften, die für die Radiertechnik benötigt werden, sinnvoll angeordnet. Eine weitere Leidenschaft des Künstlers ist die Ölmalerei, die aber aus Zeitgründen oft zu kurz kommt.

Ungefähr an fünfundzwanzig Wochenenden im Jahr besucht Hans-Gerhard Blödorn Kunsthandwerkermärkte in ganz Deutschland, um seine Werke zu verkaufen. Auch im Internet können Interessierte die

Kunstwerke bestellen.

Zeit ist auch für den Künstler ein knappes Gut, denn das Haus und der Garten mit dem separaten Werkstatt-haus wollen auch in Ordnung gehalten werden. Ein besonderes Hobby ist das Sammeln von Automaten, die in allen Räumen des Hauses einen Platz gefunden haben. Vom Kaugummiautomaten über den Briefmarkenautomaten bis zu den sicher vielen Menschen noch geläufigen Automaten für PEZ-Bonbons findet sich so manches Unikat an den Wänden.

Text: Anke Schwermer

Baum- und Sträucherpflanzungen in Krummwich

Ende Oktober wurden in unserem B-Plangebiet Knaacksche Koppel die Baumpflanzungen in den Bauminseln durchgeführt.

Es wurden 5 Hainbuchen gepflanzt, die Pflanzungen sind Bestandteil des Bebauungsplanes als „Durchgrünung des Baugebietes“.



Als erforderliche Ausgleichsmaßnahme aufgrund der Erschließungsarbeiten wurde auf der Wiese hinter dem Dörpshus eine Streuobstwiese angelegt. Es wurden 18 Bäume gepflanzt, es sind verschiedene Apfel- und Birnensorten.

Außerdem wurde die Lücke zwischen der vorhandenen Bepflanzung zur angrenzenden Bebauung mit Wildsträuchern bepflanzte.

Bis das Obst auf der Streuobstwiese erntereif ist, wird es in der Gemeinde sicher noch viele Ideen zur Verwendung geben...

Text und Foto: Bernd Viertel

Vogelschießen 2015

Liebe Eltern und Helfer,
am 25.2.2015 wollen wir
uns **um 19.30 Uhr** im
Dörpshus treffen und das
Kinderfest 2015 besprechen.



Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Heike Eggers und Corinna Bauer

Kartierung der Wasserleitungen

Im Oktober begannen Jürgen Keszler und Felix Otterbach mit der Kartierung der Wasserleitungen in Klein Königsförde. Bei etwaigen Schäden oder Feuerwehreinsätzen ist es wichtig zu wissen, wo sich die Hausanschlüsse mit den Schiebern befinden.



Das ist größtenteils eine Sisyphusarbeit, da viele Hauseigentümer den Verlauf ihrer Leitungen nicht kennen. Jürgen Keszler möchte, wenn er alle Leitungen erfasst hat, die genaue Lage auf einer Ortskarte skizzieren, diese wird dann bei der Wassergemeinschaft hinterlegt und für jedermann zur Verfügung stehen.



Text: Anke Schwermer
Fotos: Evelin Bürger



DRK Ortsverein

Bredenbek-Krummwisch

Nach der Sommerpause wurde während der Versammlung am 01. September ausführlich über den Verlauf und eventuelle Neuerungen für das Entedankfest gesprochen. Und am 27. September war es dann wieder so weit, pünktlich um 20.00 Uhr war das Dörpshus bis auf den letzten Platz gefüllt und das Fest konnte beginnen. Nach einer kurzen Eröffnungsrede trug Frauke Möller ein Herbstgedicht vor und unser Bürgermeister Marko Schiefelbein erhielt einen Erntekorb. Jetzt konnte der erste Höhepunkt an diesem Abend beginnen: die Krummwischer Speeldeel wartete mit dem plattdeutschen Einakter: „Erik schall to'n Ernteball“ auf. Alle Beteiligten, ob auf der Bühne oder im Publikum, hatten viel Spaß mit dem Stück. Im Anschluss

daran gab es wieder die große Tombola. An dieser Stelle zunächst meinen herzlichen Dank an alle Spender. Neu war es in diesem Jahr, dass keine Lose mit Nummern verkauft wurden, sondern es wurden kleine Lospakete verkauft. Jeder der sich ein Lospaket gekauft hatte, musste seinen Namen darauf schreiben und ab ging das Los in die große Lostrommel. Und so wurden im Laufe des Abends alle Preise an die Frau bzw. den Mann gebracht. Dann wurde das Tanzbein bis in den frühen Morgen geschwungen. Alles in allem war es ein gelungener Abend. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helferinnen für ihre Hilfe bedanken.

Am 14. Oktober stand eine „Fahrt ins Blaue“ auf dem Programm. Trotz der Ungewissheit, wohin es gehen sollte, hatten sich wieder viele Mitglieder und Gäste angemeldet. Pünktlich um 13.45 Uhr ging es dann los. Unser erstes Ziel war die Käserei Holtsee. Dort wurde uns die Entstehung der Käsereien in Schleswig-Holstein erklärt. Während des Vortrages über die Produktion von Käse erhielten wir kleine Kostproben der jeweiligen Käsesorten zum Probieren. Auch hatten wir die Gelegenheit, diverse Käsesorten dort einzukaufen. Anschließend führte uns der Weg zum Gut Schirmau. Dort erwartete uns bereits Herr Fedder, um uns den Betrieb zu zeigen. Nach der Führung erhielten wir noch einen Überblick über die Entstehung des Betriebes sowie den Ablauf eines Jahres. Dann kamen die Kartoffeln auf den Tisch. Wir sollten die einzelnen Kartoffelsorten testen, um uns ein Bild von den einzelnen Sorte zu machen. Als Abschluss gab es dann Kartoffeln mit grüner Soße und Schinken. Gegen 19.30 Uhr ging ein informativer und erlebnisreicher Nachmittag zu Ende.

Ich möchte mich auch in diesem Jahr bei allen Bezirksfrauen und meinen Damen aus dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche allen ein geruhames und friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Text: Beate Lemke

Ihre Freiwillige Feuerwehr Krummwisch,

möchte sich bevor dieses Jahr zu Ende geht, bei allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Krummwisch für Ihre lange Treue bei allen Aktivitäten und Unterstützung der Feuerwehr ganz herzlich bedanken.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein friedliches und frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2015.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Krummwisch

Landfrauen Erntedank

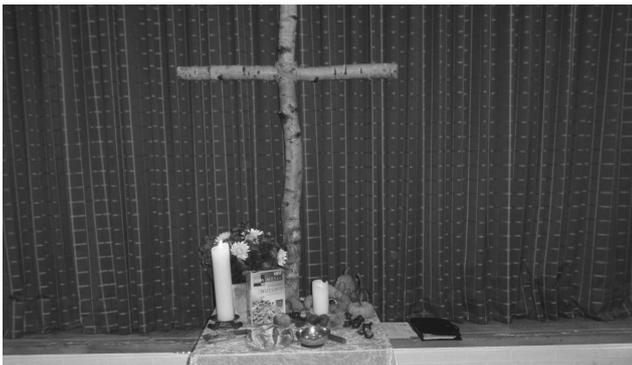
In diesem Jahr durften die Krummwischer Landfrauen den Erntedank ausrichten. An zwei Abenden wurde geplant, wie die Veranstaltung ablaufen soll.



Am Montag, dem 6.10. trafen wir uns, um das Dörrpshaus herbstlich zu schmücken. Da kamen kistenweise Kürbisse, Kastanien, Hopfen, Efeu und Mais zum Einsatz und mit viel Liebe wurde der Gasträum umgestaltet. An jedem Platz lag eine kleine Bastelei und eine große Erntekrone zierte den Eingang.



Am 7. Oktober war es dann soweit und der Saal füllte sich rasch mit etwa 80 Landfrauen. Frau Pastorin Lauer hielt eine kurze Andacht und wir sangen zwei Lieder, die musikalisch von Svenja Möller begleitet wurden. Zur Stärkung gab es 8 verschiedene, selbst gekochte Suppen und Kaffee und Kuchen für den gemütlichen Teil.



Als Überraschung trat die Krummwischer Speeldeel auf und präsentierte den Einakter „Erik schall to'n Ern-

teball“. Dabei wurden die Lachmuskeln nicht geschont und die Spieler mit großem Applaus belohnt. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer, es war ein gelungener Abend.

Text und Fotos:
Heike Eggers



Frauenpower Teil II

In der Gemeinde Krummwisch Ortsteil Klein Königförde wohnen zwei weitere Sportlerinnen mit erstaunlichen Erfolgen. Die Schwestern Birgit (28 Jahre) und Bianca (26 Jahre) Pöppler spielen erfolgreich Bowling.



Seit fast 30 Jahren betreiben ihre Eltern eine Bowlingbahn in Rendsburg und so entstand die Leidenschaft. Dadurch haben beide Frauen auch die Möglichkeit, so oft es geht zu trainieren. Bianca und Birgit spielen in der Bundesliga in der Mannschaft „Radschläger Düsseldorf“ und wurden dieses Jahr Vizemeister. Im Einzel errang Birgit dieses Jahr Gold und im Doppel mit Bianca auch Gold. Damit verteidigten sie den Titel im Einzel und im Doppel. In der Mannschaft wurden sie 2013 deutsche Meister. Bei den Europameisterschaften 2014 gewann Birgit Silber im Doppel und das Team Bronze. Birgit siegte dieses Jahr beim European Champions Cup (ECC), zu dem sich die deutschen Meister qualifizierten. Respekt und Gratulation! 2012 und 2013 wurde Birgit Bowlerin des Jahres und 2013 nahm sie an den World Games in Columbien teil, bei dem sie Platz 5 belegte.

Dieser Wettkampf wird in Sportarten ausgetragen, die nicht olympisch sind. Die Saison in der Bundesliga geht von September bis Februar und auch für die anderen Wettkämpfe legen die beiden viele Kilometer zurück. Wenn die Distanz mit dem Flugzeug zurückgelegt wird, gibt es meist ein Problem mit dem Handgepäck, da die eigenen Kugeln mitgenommen werden. Wir gratulieren an dieser Stelle den beiden zu ihren diesjährigen Erfolgen und wünschen für die Zukunft alles Gute und „Gut Holz“.

Text: Heike Eggers
Foto: Fam. Pöppler

„Düt un Dat“

Hier berichten wir über Begebenheiten, Anekdoten und vielleicht auch über Eure und Ihre kleinen Berichte, die unsere Gemeinde betreffen.

Gerne nehmen wir Beiträge über Wissenswertes an!



Mitmachen statt Meckern

Als Bürger unserer Gemeinde hat man viele Möglichkeiten, sich über kommunalpolitische Angelegenheiten zu informieren und gegebenenfalls auch bei Entscheidungsprozessen mitzuwirken.

Zunächst werden alle Protokolle der Gemeindevertretung so zeitnah wie möglich im Gemeindeblatt veröffentlicht. Alle Sitzungen sowohl der Gemeindevertretung als auch sämtlicher Ausschüsse sind öffentlich, also für jeden zugänglich. Lediglich von einzelnen Tagesordnungspunkten kann die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden. Das wird aber eigentlich mit der Tagesordnung bekannt gegeben.

Wie erfahre ich, wann und wo Sitzungen stattfinden? Zunächst werden (fast) alle Termine rechtzeitig in den Tageszeitungen angekündigt. Die Einladungen hängen an den Schwarzen Brettern in den Ortsteilen aus. Ab sofort können die Termine auch auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden (siehe Hinweis in dieser Zeitung).

Wer Interesse an der Gemeindepolitik hat, sollte einen Weg finden, sich zu informieren und zu den Sitzungen zu gehen.

Das ist allemal besser, als still vor sich hin zu „grummeln“ oder mit den Nachbarn über die Arbeit der Gemeindevertretung zu schimpfen.

Also, ein guter Vorsatz für das neue Jahr: sich informieren und mitmachen, gern auch kritisieren, aber dann an der richtigen Stelle!

Denn die Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder sind nicht irgendwelche Menschen „da oben“, die sich Entscheidungen leicht machen oder Bürger ärgern wollen, sondern von uns allen gewählte, ehrenamtlich arbeitende Mitbürger, die immer einerseits zwischen knappen Finanzen und (nicht immer nachvollziehbaren) Gesetzen und Verordnungen und andererseits dem Bürgerwillen und -wohl abwägen müssen.

Die Redaktion



Räselfoto

Wo in unserer Gemeinde befindet sich dieses efeubrankte Gebäude?

Die Auflösung folgt im nächsten Gemeindeblatt.



Lösung des Rätsels im letzten Heft:
Die Esche mit dem Gesicht steht im Eiderweg in Klein Königsförde.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Krummwisch

Verantwortliche Redakteure:

*Heike Eggers, Jann Petersen, Bernd Viertel,
Sibylle Wackernagel, Anke Schwermer*

Layout: Sylvia Saxen

**Druck: Gut Gedruckt GmbH & Co. KG,
Knooper Weg 175, 24118 Kiel,
Tel. 0431/8886450**

Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

1. März 2015

Leserbriefe an:

Heike Eggers, Am Eiderberg 4,
24796 Krummwisch, Tel. 04334/183626,
Fax 183502, E-Mail: heikerenke@web.de

Die Krummwischer Speeldeel lädt ein

zum plattdeutschen Abend am **Sonnabend,**
dem **10. Januar um 20 Uhr** ins Dörpshus

Gespielt wird das Stück
„Erik schall to'n Wiehnachtsball“

Eintritt 5 Euro

Landjugend Termine

- Sonnabend, 10. Januar um 20.00 Uhr
im Container: DVD-Abend und Pizza essen
- Freitag, 6. Februar um 19.30 Uhr
im Dörpshus: Jahreshauptversammlung
- Sonnabend, 21. Februar um 9.00 Uhr:
Ski fahren
- Sonntag, 8. März ab 11.00 Uhr:
Boßeln

Termine DRK Ortsverein Bredenbek-Krummwisch

13. Januar Jahreshauptversammlung
10. Februar Mehlbüddel-Essen
beides 19.30 Uhr in Krey's Gasthof, Bredenbek

Termine Landfrauenverband Rendsburg-Ost

- Jahreshauptversammlung
am Dienstag, 20. Januar 2015 um 19.30 Uhr
in Krey's Gasthof, Bredenbek
 - Theaterfahrt nach Hamburg
am Sonnabend, 21. Februar 2015:
„Keerls dör un dör“ im Ohnsorg-Theater
- Nähere Informationen und Anmeldung bei
Maike Kruse, 04334/1022

Sitzungen auf der Homepage

Demnächst werden alle Sitzungstermine, d.h. sowohl die der Gemeindevertretung, als auch die der Ausschüsse, auch auf der Gemeinde-Homepage veröffentlicht. Also einfach mal reingucken:

www.krummwisch.de.

Anke Schwermer

Weihnachtsbaum-Entsorgung 2015



Wie auch in der Vergangenheit werden die abgeschmückten Weihnachtsbäume in den jeweiligen Ortsteilen bis zum **8. Januar** gesammelt und durch die AWR abgeholt und entsorgt.

Die Sammelstellen sind

in Krummwisch	der Parkplatz vor dem Feuerwehr-Gerätehaus,
in Klein-Königsförde	Eiderweg 1, Haltebucht
in Groß-Nordsee	die Kurve Strohweg/ Alte Dorfstraße
und in Frauendamm	am Bus-Wartehäuschen.

Der Bücherbus kommt

jeweils freitags am:

**9. und 30. Januar, 20. Februar,
13. März** und am

1. April (ausnahmsweise am Mittwoch)

Haltepunkte:

Klein Königsförde

Bushaltestelle Grüner Weg: von 11:50 - 12:05 Uhr
Königsfurt/Kastanienallee: von 12:55 - 13:20 Uhr

Krummwisch

„Dörpshus“: von 13:25 - 13:50 Uhr

Frauendamm:

von 13:50 - 14:05 Uhr

Groß Nordsee

Alte Dorfstraße / Am See: von 14:10 - 14:30 Uhr

www.bz-sh.de



Wir trauern um:

Rolf Schünemann

Krummwisch, im Oktober 2014

Kinderfasching 2015

am 31.01.2015

um 15 Uhr

im Dörpshus

mit DJ Dennis



Krummwischer Knochenbruchgilde von 1877

Die Jahreshauptversammlung findet
am 30.01.15 um 19.30 Uhr statt.

Krummwischer Sparclub

15. Januar 2015

Jahreshauptversammlung
mit Grünkohlessen

Wir gratulieren zum Geburtstag

Ilse Isberner 89 Jahre
Groß Nordsee

Elfriede Wulf 87 Jahre
Neu Königsförde

Hansjürgen Dunkhase
Krummwisch 83 Jahre

Michel Walther 81 Jahre
Groß Nordsee

Werner Schmidt 80 Jahre
Klein Königsförde

Herbert Witt 79 Jahre
Krummwisch

August BülcK 78 Jahre
Krummwisch

Helga Will 77 Jahre
Möglin

Erika Hennig 75 Jahre
Jägerslust

Kyaw Winn 73 Jahre
Groß Nordsee

Erika Tabbert 73 Jahre
Klein Königsförde

Ingeborg Burmester
Groß Nordsee 73 Jahre

Otto Lüthje 72 Jahre
Klein Königsförde

Wulf Lühr 72 Jahre
Groß Nordsee

Hildegard Rienow 71 Jahre
Groß Nordsee

Freiwillige Feuerwehr Krummwisch

Jahreshauptversammlung am 17.1.2015 um 19.30 Uhr im Dörpshus

Kameradschaftsabend am 7.2.2015 um 19 Uhr im Dörpshus

Recyclinghöfe:

Kronshagen Eckernförder Straße 256

Nortorf Fabrikstraße 10

Osterrönfeld Werner-von-Siemens-Str. 36

Rendsburg St.-Peter-Ording-Str. 10

Rendsburg Kieler Straße 53

Öffnungszeiten

aller Recyclinghöfe:

Mo - Fr 9 - 17 Uhr

Sa 9 - 13 Uhr

Gemeinde Krummwisch - Ansprechpartner und Telefonnummern

Bürgermeister	Marko Schiefelbein	Groß Nordsee	04340/499554
stellv. Bürgermeister	Karsten Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
Dörpshus, Verwaltung	Corinna Bauer	Krummwisch	04334/1207
Freiwillige Feuerwehr Krummwisch Wehrführer	Peter Nielsen	Klein Königsförde	04334/182060
Landjugend Krummwisch u. Umgebung, 1. Vorsitzender	Lennard Wohlrab	Krummwisch	017632578019
Landfrauen Rendsburg-Ost	Maike Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
DRK Ortsverein Bredenbek/Krummwisch	Beate Lemke	Krummwisch	04334/871
Krummwischer Jagdpächter	Christian Burmester	Groß Nordsee	04340/9219
	Leif Eggers	Krummwisch	04334/183083
	Stefan Decke	Möglin	015231903102
	Gunnar Geffke	Klein Königsförde	01774737214
	Ulrich Gritzner	Klein Königsförde	04334/1087
	Gerd Kähler	Schacht-Audorf	04331/9744
	Marco Kostrewa	Ehlersdorf	04331/3386465
	Björn Lenzmann	Groß Nordsee	04340/400870
	Dieter Lenzmann	Groß Nordsee	04340/1406
	Malte Meckelnburg	Bredenbek	017660908489
Jagdgenossenschaft	Dieter Eggers	Krummwisch	04334/295
Elterninitiative Vogelschießen	Heike Eggers	Krummwisch	04334/183626 Fax 183502
	Corinna Bauer	Krummwisch	04334/1207
Krummwischer Speeldeel	Karsten Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
Knochenbruchgilde, Ältermann	Eckhard Mews	Groß Nordsee	04340/1203
Arbeitsgruppe Chronik	Anke Schwermer	Krummwisch	04334/366 Fax 944
Wasser- und Bodenverband	Dieter Eggers	Krummwisch	04334/295
Wassergenossenschaft zum Rentengutsrezess Klein Königsförde	Jürgen Keszler	Klein Königsförde	04334/804
Abwassergenossenschaft Klein Königsförde	Gabriele Rose-Keszler	Klein Königsförde	04334/804
Wassergemeinschaft Krummwisch	Wolfgang Knaack	Krummwisch	04334/361

Wenn Sie Ihren Namen an dieser
Stelle nicht lesen möchten, wenden
Sie sich gern an die Redaktion:
04334/183626 oder
heikerenke@web.de